

Bewerbungsverfahren

Für Ihre Bewerbung benötigen wir

- ein Motivationsschreiben, das auch Ihre bisherigen Erfahrungen in der Katechese beinhalten soll (eine DIN A4 Seite),
- ein kurzes Schreiben entweder des leitenden Pfarrers bzw. der für Sie zuständigen hauptamtlichen pastoralen Person oder des/r Gewählten Vorsitzenden, das Ihre Kursteilnahme befürwortet.

Ihre **Bewerbungsunterlagen** schicken Sie bitte bis spätestens 25. Juli 2026 per Email mit dem Betreff "Qualifizierung Sakramentenpastoral 2026-2027" an

Hauptabteilung IV—Pastorale Konzeption
an-vielen-orten@drs.de

Nachdem Ihre Bewerbungsunterlagen vollständig eingegangen sind, erhalten Sie einen Link zur Online-Anmeldung beim Institut für Fort- und Weiterbildung.

Für Fragen und weitere Informationen

wenden Sie sich bitte an

Dr. Christiane Bundschuh-Schramm
07472 169 1603
CBundschuhSchramm@bo.drs.de

Verantwortlich

Dr. Christiane Bundschuh-Schramm, Hauptabteilung IV – Pastorale Konzeption
Beatrice Dörner, Institut für Fort- und Weiterbildung



Qualifizierung Sakramentenpastoral

2026-2027



WEG GEMEINSCHAFT KATECHESE

Qualifizierung Sakramentenpastoral 2026-2027

Sakramentenpastoral meint Glauben entdecken und ermöglichen. Sie bietet den Menschen, die es wünschen, christliche Ressourcen an und erschließt diese ganzheitlich, so dass sie ihren persönlichen Glauben entwickeln und entfalten können.

Sakramentenpastoral ist eine wichtige Aufgabe der Kirche der Zukunft, denn die Vorbereitung und Feier der Sakramente prägt die spätere Einstellung zu Religion und Kirche, so die 6. Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung.

Um Sakramentenpastoral (mit-)verantwortlich durchführen zu können, empfiehlt sich besonders für ehrenamtlich Engagierte und für Personen in Weiteren Berufen der Kirche eine entsprechende Qualifikation. Diese wird durch den Kurs Qualifizierung Sakramentenpastoral erworben.

Auch hauptamtliche Mitarbeiter:innen, die bereits jahrelang im Bereich der Katechese arbeiten und sich eine Auffrischung und Vertiefung wünschen, sind herzlich eingeladen, am Kurs teilzunehmen.

Ziel der Qualifizierung ist

die Befähigung zur selbstverantwortlichen Übernahme und Leitung der Vorbereitung auf die Sakramente der Taufe, Erstkommunion, Versöhnung oder/und Firmung.

Zielgruppen

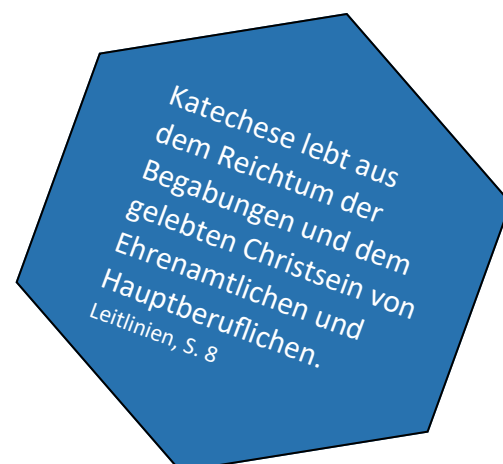
- ehrenamtlich Engagierte
- Teams Sakramentenpastoral
- Weitere Berufe im Kirchlichen Dienst
- Jugendreferent:innen
- Religionslehrer:innen

Kursleitung

Martina Jäger, Seelsorge bei Menschen mit Behinderung,
Dekanat Rottenburg, Katecheseberaterin

Miriam Hensel, Katecheseberaterin,
Religionspädagogin, Gemeindereferentin,
Betreiberin eines Campingplatzes

Sandra Weber, Gemeindereferentin,
Katecheseberaterin



1. Kursmodule im Schuljahr 2026-2027

Kursmodul 1	Katechese — ein gemeinsamer Weg	Fr, 25. Sep. 2026 (15:30 Uhr) – Sa, 26. Sep. 2026 (17 Uhr) Liebfrauenhöhe, Ergenzingen
Kursmodul 2	Katechese konkret — Erfahrungen teilen	Fr, 26. Feb. 2027 (15:30 Uhr) - Sa, 27. Feb. 2027 (17 Uhr) Hirscherhaus, Rottenburg
Kursmodul 3	Abschluss	Sa, 26. Juni von 10-14 Uhr Online oder in Präsenz in ei- nem zentralen Gemeindehaus (Entscheidung mit den TN)

2. Ein Teil des Lernens findet auf der Lernplattform der Diözese statt. Die Teilnehmenden melden sich nach dem 1. Kursmodul zum Kurs Sakramentenpastoral an und bearbeiten die Module nach dem vorgegebenen Zeitplan. Die Präsenztermine und die (Online-)Termine in den Praxisgruppen begleiten das individuelle Lernen und geben weitere Impulse. Eine entsprechende Einführung findet beim ersten Modul statt.

3. Inhalte

- Weggemeinschaft Katechese — Leitlinien der Diözese Rottenburg-Stuttgart
- Sakramente als Zeichen des Heils, Taufe, Eucharistie, Versöhnung, Firmung — biblisch, theologisch und erfahrungsbezogen
- Menschen heute — Adressat:innen der Katechesen
- Konkretion der Leitlinien unter den Bedingungen der Seelsorge in neuen Strukturen
- Befähigung zur konkreten Umsetzung vor Ort und zur Begleitung des Katecheseteams
- Katechese online und offline
- Rollenverständnis und Kommunikation
- Kriterien für die Auswahl von unterschiedlichen Konzepten, Materialien und Bausteinen
- Evaluation, Beteiligung von Ehrenamtlichen und der Adressat/innen selber

4. Praxisbegleitung in Gruppen

Im Verlauf der Fortbildung treffen Sie sich in der Regel online, um Ihre Praxiseinsätze begleiten zu lassen. Dabei werden Sie von fachlich ausgebildetem Personal begleitet.

5. Fachliteratur

Eine weitere Auseinandersetzung mit sakramentenpastoralen Themen erfolgt durch das Selbststudium der entsprechenden angebotenen bzw. empfohlenen Grundlagenliteratur.

6. Bestätigung der Qualifizierung Sakramentenpastoral

Die Teilnehmer:innen verpflichten sich, an allen Kurselementen teilzunehmen und die Module der Lernplattform zu bearbeiten. Sie erhalten am Ende eine Bestätigung der Qualifizierung, ausgestellt vom Institut für Fort- und Weiterbildung.